

Jahresbericht

Lupus alpha Dividend Champions

zum 31.12.2025

Lupus alpha

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2025 - 31.12.2025	Seite	3-4
Fondsstruktur	Seite	5
Vermögensaufstellung	Seite	6-12
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	13-14
Entwicklung des Fondsvermögens	Seite	15-16
Verwendungsrechnung	Seite	17-18
Anteilklassen	Seite	19
Anhang	Seite	20-23
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	Seite	24
Vermerk des Abschlussprüfers	Seite	25-27
Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer	Seite	28-29
Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	Seite	30-42

■ Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 (SFTR)

■ Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 genannten Finanzprodukten (SFDR)

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2025- 31.12.2025

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Fonds investiert in mittlere und kleinere europäische Gesellschaften, welche sich durch kontinuierliche Dividendenzahlungen und ein stabiles Geschäftsmodell auszeichnen. Das Ziel des Sondervermögens ist es, an der Wertentwicklung dieser Gesellschaften zu partizipieren und somit über einen langen Anlagezeitraum hinweg eine höhere Performance als der Vergleichsindex zu erzielen.

Das Portfolio besteht aus rund 60 Positionen, welche sich durch kontinuierliche Dividendenzahlungen, eine solide Bilanz und ein stabiles Geschäftsmodell auszeichnen. Diese werden entsprechend ihres von uns angenommenen Kurspotenzials gewichtet. Der Fonds hält zudem eine operative Kasseposition, um Käufen und Verkäufen von Positionen durch kleinere Zu- und Abflüsse vorzubeugen.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum:

Fondsstruktur:

	31.12.2025	%Anteil	31.12.2024	%Anteil
Aktien	110.600.348,64	95,45	118.738.063,84	96,57
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	4.080.142,72	3,52	1.194.789,05	0,98
Sonstige Vermögensgegenstände	1.422.816,77	1,23	3.169.506,49	2,58
Sonstige Verbindlichkeiten	-232.809,74	-0,20	-159.730,02	-0,13
Fondsvermögen	115.870.498,39	100,00	122.942.629,36	100,00

Fondsergebnis:

Nach zuvor zwei schwachen Jahren zeigten europäische Small & Mid Caps im vergangenen Jahr ein erfreuliches Comeback. Im Jahresverlauf zeigte sich der europäische Aktienmarkt insgesamt volatil. Nach einem freundlichen Start kam es im Zuge des sog. „Liberation Day“ zu massiven Verlusten in der Breite. Die Ankündigung des US-Präsidenten signifikante Zollerhöhungen gegenüber nahezu allen Handelspartnern einzuführen, bedeutete zunächst nicht weniger als ein Ende des freien Welthandels. Erst als diese Maßnahmen im Zuge diverser Handelsabkommen („Deals“) wieder deutlich abgemildert wurden, konnten die europäischen Nebenwerte wieder an die starke Entwicklung des ersten Quartals anknüpfen. Im weiteren Verlauf des Jahres sorgten dann die Aussicht auf erhöhte Investitionen in Infrastruktur und Verteidigung (allen voran in Deutschland) für positive Stimmung. Ebenso geriet das Thema Zölle wieder vermehrt in den Hintergrund. Und auch bezüglich der Ukraine keimt immer wieder Hoffnung auf ein Ende des Krieges auf.

Der Lupus alpha Dividend Champions (C) gewann im Jahr 2025 21,20% an Wert und konnte damit seinen Vergleichsindex (Stoxx TMI Small Net Return) um 2,20% schlagen, welcher 19,00% gewann.

Der Lupus alpha Dividend Champions (R) gewann im Jahr 2025 20,38% an Wert und konnte damit seinen Vergleichsindex (Stoxx TMI Small Net Return) um 1,38% schlagen, welcher 19,00% gewann.

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses im Berichtszeitraum waren Gewinne aus Aktien.

Wesentliche Risiken:

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren:

- **Marktpreisrisiken:** Die Volatilität der Anteilswerte des Sondervermögens (Anteilklassen C und R) im Geschäftsjahr lag annualisiert bei 16,35%. Dieser Wert ist etwas höher als der Vergleichsindex, dessen Volatilität im Berichtszeitraum annualisiert bei 14,52% lag.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds besteht aus Aktien kleinerer und mittlerer europäischer Gesellschaften. Die Positionsgröße der einzelnen Aktien ist u.a. von ihrem täglichen Handelsvolumen abhängig, weshalb das Liquiditätsrisiko als gering angesehen werden kann.
- **Währungsrisiko:** Der Fonds darf europäische Aktien halten. Das damit einhergehende Währungsrisiko wird nicht durch den Einsatz von Derivaten abgesichert. .
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen ¹⁾
Vermögensgegenstände		
Aktien	110.600.348,64	95,45
Belgien	2.046.100,00	1,77
Bundesrepublik Deutschland	26.426.070,00	22,80
Finnland	5.162.480,00	4,46
Frankreich	1.598.100,00	1,38
Griechenland	4.560.230,00	3,94
Großbritannien + Nordirland + Kanal	14.096.145,18	12,17
Irland	5.513.630,00	4,76
Italien	14.677.980,00	12,66
Niederlande	3.139.990,00	2,71
Österreich	11.710.010,00	10,11
Polen	1.511.594,82	1,30
Portugal + Azoren & Madeira	1.607.040,00	1,39
Schweden	8.304.396,08	7,15
Schweiz	6.727.582,56	5,81
Spanien	3.519.000,00	3,04
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	4.080.142,72	3,52
Sonstige Vermögensgegenstände	1.422.816,77	1,23
Sonstige Verbindlichkeiten	-232.809,74	-0,20
Fondsvermögen	115.870.498,39	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
ASR NEDERLAND N.V.EO-,16	NL0011872643		STK	28.000	53.000	25.000	EUR	60,880	1.704.640,00	1,47
AURUBIS AG	DE0006766504		STK	15.000	15.000	0	EUR	124,200	1.863.000,00	1,61
BANCA GENERALI B EO 1	IT0001031084		STK	26.000	38.000	12.000	EUR	57,200	1.487.200,00	1,28
BCO COM. PORT.NOM. O.N.	PTBPC0AM0015		STK	1.800.000	8.570.000	6.770.000	EUR	0,893	1.607.040,00	1,39
BECHTLE AG O.N.	DE0005158703		STK	37.000	171.500	134.500	EUR	43,680	1.616.160,00	1,39
BELLWAY PLC LS -,125	GB0000904986		STK	37.000	123.000	86.000	GBP	27,280	1.156.541,47	1,00
BILFINGER SE O.N.	DE0005909006		STK	19.000	52.500	33.500	EUR	107,400	2.040.600,00	1,76
BK OF IRELD GRP EO 1	IE00BD1RP616		STK	70.000	230.000	160.000	EUR	16,445	1.151.150,00	0,99
BPER BANCA EO 3	IT0000066123		STK	147.000	343.000	196.000	EUR	11,600	1.705.200,00	1,47
BRUNELLO CUCINELLI SPA	IT0004764699		STK	9.000	9.000	0	EUR	98,420	885.780,00	0,76
CA IMMOB.ANL.	AT0000641352		STK	78.000	136.000	58.000	EUR	22,520	1.756.560,00	1,52
DANIELI +C.RISP.NC	IT0000076486		STK	52.000	88.000	36.000	EUR	36,800	1.913.600,00	1,65
DE' LONGHI S.P.A. O.N.	IT0003115950		STK	47.000	97.000	50.000	EUR	36,500	1.715.500,00	1,48
DEUTZ AG O.N.	DE0006305006		STK	194.000	666.000	472.000	EUR	8,500	1.649.000,00	1,42
DO + CO AG	AT0000818802		STK	7.900	20.300	12.400	EUR	207,000	1.635.300,00	1,41
DOM DEVELOPMENT SE.A.ZY 1	PLDMDVL00012		STK	25.000	25.000	0	PLN	255,000	1.511.594,82	1,30
DRAX GROUP LS-,1155172	GB00B1VNSX38		STK	166.000	166.000	0	GBP	8,410	1.599.628,76	1,38
DWS GROUP GMBH+CO.KGAA ON	DE000DWS1007		STK	33.000	78.000	45.000	EUR	56,500	1.864.500,00	1,61
EDP RENOVAVEIS EO 5	ES0127797019		STK	138.000	138.000	0	EUR	12,000	1.656.000,00	1,43
ELIA GROUP	BE0003822393		STK	18.500	18.500	0	EUR	110,600	2.046.100,00	1,77
ERSTE GROUP BNK INH. O.N.	AT0000652011		STK	17.500	68.900	51.400	EUR	102,900	1.800.750,00	1,55
EUROBANK S.A. EO -,22	GRS829003003		STK	450.000	450.000	0	EUR	3,495	1.572.750,00	1,36
FLATEXDEGIRO SE NA O.N.	DE000FTG1111		STK	51.000	186.000	135.000	EUR	36,740	1.873.740,00	1,62
FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N.	DE0005785604		STK	43.000	72.000	29.000	EUR	48,980	2.106.140,00	1,82
GEK TERNA S.A. EO 0,57	GRS145003000		STK	61.000	84.000	23.000	EUR	25,400	1.549.400,00	1,34
GLANBIA PLC EO 0,06	IE0000669501		STK	112.000	250.000	138.000	EUR	14,560	1.630.720,00	1,41
HEIDELBERG MATERIALS O.N.	DE0006047004		STK	7.000	7.000	0	EUR	223,000	1.561.000,00	1,35
HEXAGON AB B FRIA O.N.	SE0015961909		STK	156.000	436.000	280.000	SEK	109,500	1.579.925,82	1,36
HOCHTIEF AG	DE0006070006		STK	5.500	7.000	1.500	EUR	337,000	1.853.500,00	1,60
HOWDEN JOINERY GRP LS-,10	GB0005576813		STK	130.000	160.000	30.000	GBP	8,395	1.250.486,97	1,08
IMI PLC LS-,2857	GB00BGLP8L22		STK	58.000	75.000	17.000	GBP	24,980	1.660.104,96	1,43
INTERPUMP GRP EO 0,52	IT0001078911		STK	32.000	50.000	18.000	EUR	46,780	1.496.960,00	1,29
INTERROLL HLDG NA SF 1	CH0006372897		STK	600	830	230	CHF	2.200,000	1.419.232,75	1,22
KARDEX HOLDING SF 0,45	CH0100837282		STK	5.500	5.500	0	CHF	276,500	1.635.074,40	1,41

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	% des	
			Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge				Fondsver-
			Whg. in 1000	31.12.2025	im Berichtszeitraum			in EUR	mögens ¹⁾	
KINGSPAN GRP PLC EO-,13	IE0004927939		STK	12.000	12.000	0	EUR	74,300	891.600,00	0,77
KION GROUP AG	DE000KGX8881		STK	25.000	107.000	82.000	EUR	68,250	1.706.250,00	1,47
KNORR-BREMSE AG INH O.N.	DE000KBX1006		STK	19.000	29.000	10.000	EUR	95,150	1.807.850,00	1,56
KONINKLIJKE HEIJMA.EO-,30	NL0009269109		STK	21.000	26.000	5.000	EUR	68,350	1.435.350,00	1,24
LOOMIS AB SERIES	SE0014504817		STK	47.000	40.000	157.000	SEK	390,400	1.697.093,02	1,46
MAIRE SPA	IT0004931058		STK	158.000	485.000	327.000	EUR	13,050	2.061.900,00	1,78
MERLIN PPTYS SOCIMI EO 1	ES0105025003		STK	150.000	211.000	61.000	EUR	12,420	1.863.000,00	1,61
METLEN EN.+MTLS EO 1	GB00BTQGS779		STK	49.000	49.000	0	EUR	43,460	2.129.540,00	1,85
METSO OYJ	FI0009014575		STK	122.000	304.000	182.000	EUR	14,980	1.827.560,00	1,58
MUNTERS GROUP AB B	SE0009806607		STK	79.000	302.000	223.000	SEK	171,900	1.256.032,70	1,08
NESTE OYJ	FI0009013296		STK	90.000	115.000	25.000	EUR	19,410	1.746.900,00	1,51
NOKIA OYJ EO-,06	FI0009000681		STK	285.000	518.000	233.000	EUR	5,572	1.588.020,00	1,37
NORDEX SE O.N.	DE000AOD6554		STK	58.000	170.000	112.000	EUR	29,120	1.688.960,00	1,46
OMV AG	AT0000743059		STK	37.000	61.500	24.500	EUR	47,520	1.758.240,00	1,52
PARADOX INTERAC.SK 0,005	SE0008294953		STK	138.000	61.000	103.000	SEK	162,600	2.075.379,91	1,79
PERSIMMON PLC LS-,10	GB0006825383		STK	77.000	292.000	215.000	GBP	13,575	1.197.693,47	1,03
PIRAEUS BANK EO 1	GRS831003009		STK	210.000	210.000	0	EUR	6,848	1.438.080,00	1,24
PRYSMIAN S.P.A. EO 0,10	IT0004176001		STK	21.000	59.000	38.000	EUR	86,380	1.813.980,00	1,57
RYANAIR HLDGS PLC EO-,006	IE00BYTBXV33		STK	62.000	108.000	46.000	EUR	29,680	1.840.160,00	1,59
SANDVIK AB	SE0000667891		STK	61.000	61.000	0	SEK	300,600	1.695.964,63	1,46
SARTORIUS AG VZO O.N.	DE0007165631		STK	7.800	22.500	14.700	EUR	247,200	1.928.160,00	1,66
SOFTWAREONE HLDG SF -,01	CH0496451508		STK	224.000	277.000	53.000	CHF	9,050	2.179.597,45	1,89
ST.JAMES'S PLACE LS-,15	GB0007669376		STK	99.000	99.000	0	GBP	13,910	1.577.892,61	1,36
STRABAG SE	AT000000STR1		STK	15.600	30.200	14.600	EUR	81,000	1.263.600,00	1,09
TAG IMMOBILIEN AG	DE0008303504		STK	107.000	132.000	25.000	EUR	13,230	1.415.610,00	1,22
TECHNOGYM S.P.A.	IT0005162406		STK	99.000	257.000	158.000	EUR	16,140	1.597.860,00	1,38
VAT GROUP AG SF -,10	CH0311864901		STK	3.600	5.900	2.300	CHF	385,900	1.493.677,96	1,29
VICAT INH. EO 4	FR0000031775		STK	21.000	23.000	130.000	EUR	76,100	1.598.100,00	1,38
VOESTALPINE AG	AT0000937503		STK	52.000	145.000	93.000	EUR	37,780	1.964.560,00	1,70
VOSSLOH AG O.N.	DE0007667107		STK	19.000	25.000	6.000	EUR	76,400	1.451.600,00	1,25
WEIR GRP PLC LS-,125	GB0009465807		STK	54.000	54.000	0	GBP	28,440	1.759.699,34	1,52
WIENERBERGER	AT0000831706		STK	50.000	151.000	245.000	EUR	30,620	1.531.000,00	1,32
ZEGONA COMMUNICAT. LS-,01	GB00BVGBY890		STK	110.000	268.000	158.000	GBP	14,000	1.764.557,60	1,52
Summe Aktien							EUR		110.600.348,64	95,45
Summe Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		110.600.348,64	95,45
Summe Wertpapiervermögen							EUR		110.600.348,64	95,45

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
Kreissparkasse Köln			EUR	3.306.140,90		%	100,000	3.306.140,90	2,86
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
Kreissparkasse Köln			DKK	1.018.343,25		%	100,000	136.353,60	0,12
Kreissparkasse Köln			NOK	598.035,21		%	100,000	50.628,61	0,04
Kreissparkasse Köln			PLN	185.187,60		%	100,000	43.910,37	0,04
Kreissparkasse Köln			SEK	402.846,64		%	100,000	37.259,56	0,03
Summe Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	268.152,14	0,23
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Kreissparkasse Köln			CHF	14.683,78		%	100,000	15.787,65	0,01
Kreissparkasse Köln			GBP	427.696,74		%	100,000	490.062,03	0,42
Summe Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	505.849,68	0,43
Summe Bankguthaben							EUR	4.080.142,72	3,52
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	4.080.142,72	3,52
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	231.258,15				231.258,15	0,20
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			EUR	1.191.558,62				1.191.558,62	1,03
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.422.816,77	1,23
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-88.489,52				-88.489,52	-0,08
Kostenabgrenzungen			EUR	-144.320,22				-144.320,22	-0,12
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-232.809,74	-0,20
Fondsvermögen							EUR	115.870.498,39	100,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									95,45
Umlaufende Anteile Klasse C							STK		191.089,969
Anteilwert Klasse C							EUR		257,03
Umlaufende Anteile Klasse R							STK		463.046,296
Anteilwert Klasse R							EUR		144,17

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in Euro (EUR)	% des ¹⁾ Fondsver- mögens
---------------------	------	-------	--	-----------------------	--	----------------------	------	---------------------------	--

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2025 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2025

Dänische Kronen	(DKK)	7,46840 = 1 Euro (EUR)
Englische Pfunde	(GBP)	0,87274 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,81220 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,81190 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,93008 = 1 Euro (EUR)
Zloty	(PLN)	4,21740 = 1 Euro (EUR)

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
A.P.MOELL.-M.NAM B DK1000	DK0010244508	STK	900	900
ACCELERON INDS NAM.SF-01	CH1169360919	STK	46.000	46.000
ACERINOX SA NOM. EO -,25	ES0132105018	STK	0	450.000
ACS,ACT.CO.SER.INH.EO-,50	ES0167050915	STK	21.000	21.000
ADVANCED MED.SO.GRP LS-05	GB0004536594	STK	0	1.570.000
AIB GROUP PLC EO -,625	IE00BF0L3536	STK	272.000	272.000
AKER BP NK 1	NO0010345853	STK	75.000	75.000
ALPHA BANK S.A. EO-,29	GRS830003000	STK	813.000	813.000
AMBU A/S NAM. B DK -,50	DK0060946788	STK	270.000	270.000
BANCA MEDIOLANUM NOM.	IT0004776628	STK	80.000	80.000
BARRATT REDROW PLC LS-,10	GB0000811801	STK	300.000	1.090.000
BAWAG GROUP AG	AT0000BAWAG2	STK	41.000	41.000
BCA MONTE D.PASCHI D.SIE.	IT0005508921	STK	290.000	290.000
BE SEMICON.INDSINH.EO-,01	NL0012866412	STK	25.000	25.000
BEAZLEY PLC LS -,05	GB00BYQ0JC66	STK	137.000	137.000
BILLERUD SK 12,50	SE0000862997	STK	150.000	150.000
BOLIDEN AB	SE0020050417	STK	87.000	87.000
BUDIMEX A ZY 5	PLBUDMX00013	STK	10.000	10.000
BUZZI	IT0001347308	STK	36.000	36.000
CARL ZEISS MEDITEC AG	DE0005313704	STK	51.000	51.000
CATENA AB NAM.	SE0001664707	STK	14.000	110.000
CERES POWER HLDGS LS-,10	GB00BG5KQW05	STK	205.000	205.000
CHEMRING GRP PLC LS-,01	GB00B45C9X44	STK	259.000	259.000
COCA-COLA EU.PA. EO -,01	GB00BDCPN049	STK	28.000	28.000
COMMERZBANK AG	DE0000CBK1001	STK	201.000	201.000
CRANSWICK PLC LS-,10	GB0002318888	STK	33.000	33.000
CREDITO EMILIANO EO 1	IT0003121677	STK	123.000	123.000
CTP N.V. EO 1	NL00150006R6	STK	116.000	116.000
CTS EVENTIM KGAA	DE0005470306	STK	58.000	58.000
DASSAULT AVIAT.INH.EO-,80	FR0014004L86	STK	6.300	6.300
DCC PLC EO-,25	IE0002424939	STK	0	82.000
D'IETEREN GROUP P.S.	BE0974259880	STK	0	19.000
DUNELM GROUP PLC LS-,01	GB00B1CKQ739	STK	0	330.000
EASYJET PLC LS-,27285714	GB00B7KR2P84	STK	240.000	240.000
EDP S.A. EO 1	PTEDPOAM0009	STK	378.000	378.000
EPIROC AB A	SE0015658109	STK	148.000	148.000
EUROBANK ERGASIAS EO-,22	GRS323003012	STK	1.428.000	1.428.000
EURONEXT N.V. WI EO 1,60	NL0006294274	STK	28.000	28.000
EVN AG	AT0000741053	STK	0	60.000

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
FEVERTREE PLC LS -,0025	GB00BRJ9BJ26	STK	0	430.000
FINECOBANK BCA FIN.EO-,33	IT0000072170	STK	163.000	163.000
FORTERRA PLC LS -,01	GB00BYW3C2C0	STK	530.000	530.000
FORVIA SE INH EO 7	FR0000121147	STK	200.000	200.000
FREQUENTIS AG	ATFREQUENT09	STK	22.000	22.000
FRESEN.MED.CARE AG INH ON	DE0005785802	STK	56.000	56.000
FUCHS SE VZO NA O.N.	DE000A3E5D64	STK	22.000	118.000
GAMMA COMMUNICATION.LS-01	GB00BQS10J50	STK	146.000	391.000
GAZTRANSP.TECHNIG.EO-,01	FR0011726835	STK	20.300	20.300
GEA GROUP AG	DE0006602006	STK	42.000	142.000
GEORG FISCHER NA SF 0,05	CH1169151003	STK	22.000	22.000
GERRESHEIMER AG	DE000A0LD6E6	STK	24.000	80.000
HENSOLDT AG INH O.N.	DE000HAG0005	STK	71.500	71.500
HILL + SMITH LS-,25	GB0004270301	STK	0	142.000
IG GROUP HLDGS PLC	GB00B06QFB75	STK	0	440.000
ITALGAS S.P.A. O.N.	IT0005211237	STK	332.000	332.000
IVECO GROUP N.V. EO 1	NL0015000LU4	STK	75.000	75.000
JDE PEETS NV EO-,01	NL0014332678	STK	117.000	117.000
JUNGHEINRICH AG O.N.VZO	DE0006219934	STK	69.000	69.000
KAINOS GROUP PLC LS-,005	GB00BZ0D6727	STK	0	430.000
LANXESS AG	DE0005470405	STK	60.000	60.000
LEG IMMOBILIEN SE NA O.N.	DE000LEG1110	STK	17.000	17.000
LEONARDO S.P.A. EO 4,40	IT0003856405	STK	91.000	91.000
LOTUS BAKER.	BE0003604155	STK	180	180
MARKS SPENCER GRP LS-,01	GB0031274896	STK	396.000	396.000
MELIA HOTELS INTL EO -,20	ES0176252718	STK	271.000	271.000
MENSCH UND MASCH.O.N.	DE0006580806	STK	0	58.000
MORGAN SINDALL GRP LS-,05	GB0008085614	STK	33.000	33.000
NETCOMPANY GROUP DK1	DK0060952919	STK	65.000	65.000
NEXT PLC LS 0,10	GB0032089863	STK	11.000	11.000
PALFINGER AG	AT0000758305	STK	119.000	119.000
PANDORA A/S DK 1	DK0060252690	STK	26.500	26.500
PARTNERS GR.HLDG SF -,01	CH0024608827	STK	1.400	1.400
PIRAEUS FIN.HOL. EO 0,93	GRS014003032	STK	800.000	800.000
RENK GROUP AG INH O.N.	DE000RENK730	STK	113.000	113.000
RHEINMETALL AG	DE0007030009	STK	2.800	2.800
ROTORK PLC LS-,005	GB00BVFNZH21	STK	362.000	1.642.000
RS GROUP PLC LS-,10	GB0003096442	STK	0	330.000
SAIPEM	IT0005495657	STK	1.040.000	1.040.000
SCOR SE EO 7,8769723	FR0010411983	STK	53.000	53.000
SEB SA INH. EO 1	FR0000121709	STK	50.500	50.500
SECUNET SECURITY AG O.N.	DE0007276503	STK	8.300	8.300

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
SFS GROUP AG NA. SF-,10	CH0239229302	STK	0	32.000
SIEGFRIED HL NA SF 0,72	CH1429326825	STK	20.400	20.400
SIXT SE ST O.N.	DE0007231326	STK	12.000	12.000
SIXT SE VZO O.N.	DE0007231334	STK	33.000	33.000
SKF AB B SK 0,625	SE0000108227	STK	94.000	94.000
SOFTCAT PLC LS-,0005	GB00BYZDVK82	STK	98.000	368.000
SPIE S.A. EO 0,47	FR0012757854	STK	33.000	133.000
SSAB AB -B- FRIA	SE0000120669	STK	383.000	383.000
SSE PLC LS-,50	GB0007908733	STK	93.000	93.000
SUBSEA 7 S.A. DL 2	LU0075646355	STK	98.000	98.000
SWEDENCARE AB O.N.	SE0015988167	STK	222.000	922.000
TAYLOR WIMPEY PLC LS -,01	GB0008782301	STK	1.070.000	1.070.000
TELECOM PLUS PLC LS-,05	GB0008794710	STK	109.000	329.000
TELEPERFORMANCE INH.EO2,5	FR0000051807	STK	0	27.000
TUI AG NA O.N.	DE000TUAG505	STK	290.000	290.000
VONOVIA SE NA O.N.	DE000A1ML7J1	STK	95.000	95.000
XIOR STUDENT HOUSING N.V.	BE0974288202	STK	70.000	70.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
ALPHA SE+HO. EO -,29	GRS015003007	STK	1.869.000	1.869.000
FORTNOX AB	SE0017161243	STK	0	420.000
METLEN ENER.+MET. EO 0,97	GRS393503008	STK	57.000	57.000
SIEGFRIED HL NA SF 11	CH0014284498	STK	600	4.800

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inklusive Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	51.019,53
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	258.663,69
3. Dividenden ausländischer Aussteller mit Abzug Quellensteuer	EUR	524.914,64
4. Dividenden ausländischer Aussteller ohne Abzug Quellensteuer	EUR	599.469,92
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-116.009,96

Summe der Erträge

EUR 1.318.057,82

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-64,17
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.777,03
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-27.263,44
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-462.411,07
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-40.938,30

Summe der Aufwendungen

EUR -540.454,01

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 777.603,81

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	12.677.558,27
2. Realisierte Verluste	EUR	-8.964.461,06

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 3.713.097,21

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 4.490.701,02

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.217.479,06
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	2.482.846,39

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 4.700.325,45

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 9.191.026,47

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inklusive Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	63.641,24
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	316.013,81
3. Dividenden ausländischer Aussteller mit Abzug Quellensteuer	EUR	642.846,60
4. Dividenden ausländischer Aussteller ohne Abzug Quellensteuer	EUR	744.349,68
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-141.961,35

Summe der Erträge

EUR 1.624.889,98

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-87,72
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-12.457,17
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-37.203,56
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.071.545,92
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-55.894,81

Summe der Aufwendungen

EUR -1.177.189,18

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 447.700,80

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	17.251.948,30
2. Realisierte Verluste	EUR	-12.245.600,48

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 5.006.347,82

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 5.454.048,62

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	3.146.462,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	3.523.001,49

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 6.669.463,59

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 12.123.512,21

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions C

Entwicklung des Fondsvermögens

		2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	47.292.846,46
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	-1.625.427,33
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-5.853.073,13
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	8.356.612,64
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-14.209.685,77
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	109.630,69
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	9.191.026,47
davon nicht Realisierte Gewinne	EUR	2.217.479,06
davon nicht Realisierte Verluste	EUR	2.482.846,39
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	49.115.003,16

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions R

Entwicklung des Fondsvermögens

		2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	75.649.782,90
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	-1.978.683,21
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-19.469.675,63
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	4.131.028,69
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-23.600.704,32
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	430.558,96
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	12.123.512,21
davon nicht Realisierte Gewinne	EUR	3.146.462,10
davon nicht Realisierte Verluste	EUR	3.523.001,49
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	66.755.495,23

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse C

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	4.490.701,02	23,50
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.490.701,02	23,50
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	2.865.273,69	14,99
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	2.865.273,69	14,99
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.625.427,33	8,51
Zwischenausschüttung ²⁾	EUR	1.625.427,33	8,51
1a) Barausschüttung	EUR	1.625.427,33	8,51
1b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
1c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00
Endausschüttung	EUR	0,00	0,00
2a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
2b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
2c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

2)
Zwischenausschüttung am 15. Dezember 2025 mit Beschlussfassung vom 02. Dezember 2025.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse R

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	5.454.048,62	11,78
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.454.048,62	11,78
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	3.475.365,41	7,51
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	3.475.365,41	7,51
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.978.683,21	4,27
Zwischenausschüttung ²⁾	EUR	1.978.683,21	4,27
1a) Barausschüttung	EUR	1.978.683,21	4,27
1b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
1c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00
Endausschüttung	EUR	0,00	0,00
2a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
2b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
2c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

²⁾ Zwischenausschüttung am 15. Dezember 2025 mit Beschlussfassung vom 02. Dezember 2025.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Anteilklassen

Im Berichtszeitraum waren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklassen aufgelegt

Anteilklasse	Währung	Verwaltungsvergütung in % p.a.		Ausgabeaufschlag in %		Mindestanlagesumme in Währung	Ertragsverwendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell		
C	EUR	1,00	1,00	5,00	5,00	500.000,00	ausschüttend
R	EUR	1,70	1,70	5,00	5,00	0,00	ausschüttend

Zusätzlich erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsabhängige Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	0,00	EUR
die Vertragspartner der Derivate-Geschäft keine		
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	0,00	EUR
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,45	%
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00	%

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	6,089	%
größter potenzieller Risikobetrag	11,785	%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	8,583	%

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Haltedauer 10 Tage

effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,000

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV):

STOXX Europe Total Market Small Net Return Index EUR (XBBSG Index)

Sonstige Angaben

Umlaufende Anteile Klasse C	191.089,969	STK
Anteilwert Klasse C	257,03	EUR
Umlaufende Anteile Klasse R	463.046,296	STK
Anteilwert Klasse R	144,17	EUR

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV - Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalanlagegesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in Höhe von 95,45% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsen- oder Marktpreisen und 0,00% des Fondsvermögens zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet. Die verbleibenden 4,55% des Fondsvermögens bestehen aus Vermögensgegenständen, sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Anteilklasse C	1,17	%
Anteilklasse R	1,86	%
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	Anteilklasse C	0,00 %
	Anteilklasse R	0,00 %

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Lupus alpha Dividend Champions C

Sonstige Erträge

keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Lupus alpha Dividend Champions R

Sonstige Erträge

keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG

1.186.781,400

EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Lupus alpha prüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Ausgestaltung des Vergütungskonzeptes und leitet gegebenenfalls Anpassungen ein.

Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen ebenfalls einer Prüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat.

Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen des Vergütungssystems gab es im Berichtszeitraum nicht.

Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2024 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 5,75

davon feste Vergütung in % 66,66

davon variable Vergütung in % 34,34

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 95

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 1,29

davon indirekt per Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 1,29

Angabe für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie- und politik.

Die Beschreibung ob bzw. wie die mittel- bis langfristige Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung berücksichtigt wird, erfolgt im Tätigkeitsbericht.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG in den Strategien zur Stimmrechtsausübung erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen werden.

Auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Anteilklasse C			
2025	EUR	49.115.003,16	257,03
2024	EUR	47.292.846,46	218,48
2023	EUR	70.355.580,02	234,18
Anteilklasse R			
2025	EUR	66.755.495,23	144,17
2024	EUR	75.649.782,90	123,39
2023	EUR	115.085.908,63	133,20

Frankfurt, den 20.03.2026

Lupus alpha Investment GmbH



Michael Frick
Geschäftsführer



Dr. Götz Albert
Geschäftsführer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus alpha Dividend Champions - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Lupus alpha Investment GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 10. April 2026

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-70 00
Fax: 0049 69 365058-80 00

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar
Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Ralf Lochmüller
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main
Dr. Götz Albert
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

Eigenkapital per 31. Dezember 2024
gezeichnet, eingezahlt: 2,560 Mio. EUR

Gesellschafter
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

Geschäftsführung

Ralf Lochmüller
Michael Frick
Dr. Götz Albert

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer(Teil II)

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln

Neumarkt 18-24
50667 Köln

Haftendes Eigenkapital per 31. Dezember 2024

2,513 Mrd. EUR

Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE

Am Flughafen

D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 31. Dezember 2025 10 Publikumsfonds und 9 Spezialfonds verwaltet.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Sonstige Information- nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Lupus alpha Dividend Champions		Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900LQLUQK51OU3T85	
<h2 style="color: green;">Ökologische und/oder soziale Merkmale</h2>			
Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?			
●● <input type="checkbox"/> Ja		●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: __% <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: __%		<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 67,28% an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.	



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei der Umsetzung der Strategie des Fonds wurden Umwelt- und Sozial-Standards in unterschiedlicher Gewichtung berücksichtigt. Dabei wurden Investitionen in Qualitätsunternehmen (Fokus: Small & Mid Caps) unter Ausschluss von nicht-nachhaltigen Geschäftsmodellen bzw. Einhaltung von Mindeststandards getätigt. ESG-Kriterien wurden darüber hinaus in die fundamentale Bottom-up-Analyse integriert. Dafür orientierte sich der Fonds weder an einem Referenzwert noch wurde ein Referenzwert nachgebildet.

Der Fonds setzte keine Derivate zur Erfüllung der beworbenen sozialen und/oder ökologischen Merkmale ein.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle investierbaren Unternehmen wurden nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien klassifiziert. Die Analyse umfasste unter anderem Sozialstandards, Umweltmanagement, Produktportfolio und Unternehmensführung. Im Rahmen eines umfassenden Negativ-Screenings wurden Werte ausgeschlossen, die bestimmten Mindeststandards nicht genügen. Diese galten für alle Wertpapiere (wie z.B. Aktien) und Geldmarktinstrumente im Portfolio.

Im Berichtszeitraum wurden die Nachhaltigkeitsindikatoren angepasst (siehe Antwort auf die Folgefrage „... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?“). Die nachfolgend beschriebenen Indikatoren gelten **seit dem 06.03.2025**.

Umwelt:

- Abbau von Kraftwerkskohle > 5% Umsatz
- Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 5% Umsatz
- Unkonventionelle Fördermethoden von Öl & Gas (inkl. Ölsand, Ölschiefer & Fracking) > 0% Umsatz

Soziales:

- Verstöße gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (**OECD**) für multinationale Unternehmen; die Prüfung umfasst:
 - o Verstöße gegen den UN Global Compact (**UNGC**)
 - o Verstöße gegen die **ILO** Kernarbeitsnormen im eigenen Unternehmen und der Lieferkette sowie mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens
 - o Verstöße gegen die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (**UNGP**)

Governance:

- Sehr schwere, andauernde Kontroversen, für die das Unternehmen direkt verantwortlich ist
- Sehr schwere, teilweise abgeschlossene Kontroversen, für die das Unternehmen direkt verantwortlich ist
- Verstöße gegen internationale Korruptionskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Ethik:

- Produktion/Vertrieb/Dienstleistungen von Streumunition, Anti-Personen-Minen und sonstigen kontroversen Waffen (ohne Toleranzgrenze)
- Produktion von Tabak > 5% Umsatz

Alle Unternehmen, die keins der genannten Ausschlusskriterien verletzen und unter Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs – siehe unten) nicht ausgeschlossen wurden, waren grundsätzlich investierbar.

Der Fonds erfüllte im Berichtszeitraum die vor den Änderungen geltenden Kriterien sowie **seit dem 06.03.2025** die oben genannten Nachhaltigkeitsindikatoren. Die Einhaltung wurde fortlaufend durch interne Kontrollsysteme sichergestellt.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nachhaltigkeitsindikator	01.01.2022-31.12.2022	01.01.2023-31.12.2023	01.01.2024-31.12.2024	01.01.2025-31.12.2025
Anzahl Verletzungen der Ausschlusskriterien	0,00	0,00	0,00	0,00
	30.12.2022	29.12.2023	30.12.2024	30.12.2025
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmalen	97,85%	94,63%	96,58%	95,45%*
Anteil der sonstigen Investitionen	2,15%	5,37%	3,42%	4,55%*

*Die Quoten stellen eine Stichtagsbetrachtung zum letzten Bewertungstag des Fonds dar. Für den in diesem Bericht betrachteten Zeitraum berücksichtigen sie daher die Nachhaltigkeitsindikatoren, die seit der Änderung am 06.03.2025 gültig sind.

Im Vergleich zum vorangegangenen Zeitraum haben wir unterjährig folgende Änderung vorgenommen:

- Entfernen des Ausschlusskriteriums „Produktion und Vertrieb von Atomstrom > 5% Umsatz“ im Bereich „Umwelt“
- Entfernen des Ausschlusskriteriums „Produkte und Dienstleistungen für die Atomindustrie > 5% Umsatz“ im Bereich „Umwelt“
- Umbenennung des Ausschlusskriteriums „Abbau und Exploration von Ölsand & Ölschiefer“ in „Unkonventionelle Fördermethoden von Öl & Gas (inkl. Ölsand, Ölschiefer & Fracking) > 0% Umsatz“ im Bereich „Umwelt“. Der Umfang der Prüfung hat sich dadurch nicht verändert.
- Entfernen des Ausschlusskriteriums „Verstöße gegen internationale Menschenrechtskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens“ im Bereich „Soziales“, da dies über die Prüfung der OECD-Leitsätze abgedeckt ist. Der Umfang der Prüfung hat sich dadurch nicht verändert.
- Detailliertere Differenzierung bei Kontroversen im Bereich „Governance“
- Entfernen des Ausschlusskriteriums „Produktion & Vertrieb von Militärgütern > 5% Umsatz“ im Bereich „Ethik“

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Ein Investment/Unternehmen gilt für uns dann als explizit nachhaltig, wenn seine Produkte bzw. sein operatives Verhalten auf mindestens eines der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) ausgerichtet sind (eng.: Aligned oder Strongly Aligned) und es gleichzeitig mit seinen Produkten und operativen Verhalten keinem der anderen

SDGs entgegenwirkt (eng.: Misaligned oder Strongly Misaligned). Die SDGs sind die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://sdgs.un.org/>. Bei der Betrachtung des Beitrags zu den SDGs wenden wir die Methodologie von MSCI ESG an (Sustainable Impact Metrics: <https://www.msci.com/our-solutions/esg-investing/impact-solutions>).

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit Investitionen/Unternehmen dem Grundsatz entsprechen, keinen erheblichen Schaden anzurichten („Do-no-significant-harm-Prinzip“), analysieren wir – zusätzlich zur bereits genannten Prüfung, dass die Produkte bzw. das operative Verhalten eines Unternehmens keinem der 17 SDGs entgegenwirken sollen – (1) erweiterte Ausschlusskriterien und (2) alle relevanten nachhaltigen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (eng.: Principal Adverse Impact Indicators – PAIs). Der Bewertungsansatz für nachhaltige Investitionen wurde **am 30.04.2025** erweitert. Die Grundidee – die Prüfung anhand von (1) und (2) – galt jedoch bereits zuvor.

Die erweiterten Ausschlusskriterien umfassen:

- Abbau von Kraftwerkskohle > 1 % Umsatz
- Aktivitäten im Zusammenhang mit Nuklearwaffen (keine Toleranzgrenze)
- Produktion von Militärgütern sowie damit verbundene Dienstleistungen (z.B. Forschung) > 5% Umsatz
- Produktion oder Verkauf von Feuerwaffen und Munition für den zivilen Gebrauch > 5% Umsatz
- Produktion und Vertrieb von Atomstrom sowie Produkte und Dienstleistungen für die Atomstromindustrie > 5% Umsatz
- Tabakproduktion (ohne Toleranzgrenze)
- Aktivitäten im Zusammenhang mit Tabak > 5%

Für alle relevanten PAIs definieren wir Kriterien und Schwellenwerte (Details – siehe Folgefrage).

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Wir berücksichtigen die folgenden verpflichtenden zehn PAIs für Unternehmen, inklusive der zugehörigen Kriterien und Schwellenwerte. Für numerische PAIs berechnen wir das Perzentil innerhalb der IVA-Industrie des entsprechenden Unternehmens.

PAI	Kriterium/ Schwellenwert
PAI 2: CO ₂ -Fußabdruck	90%-Perzentil
PAI 3: THG-Emissionsintensität	90%-Perzentil
PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Ja
PAI 5: Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	90%-Perzentil
PAI 6: Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	90%-Perzentil
PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Ja

PAI 9: Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	90%-Perzentil
PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Ja
PAI 13: Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern)	0%
PAI 14: Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Ja

Wurde bei einer Investition mindestens gegen zwei dieser Kriterien bzw. Schwellenwerte verstoßen, konnte diese nicht als nachhaltig eingestuft werden. Aufgrund der teils noch unzureichenden Datenqualität wurde erst bei zwei Verstößen eine Nicht-Nachhaltigkeit festgestellt. Dadurch wurde das Risiko minimiert, dass Investitionen wegen möglicher Datenfehler ausgeschlossen wurden. Für PAIs, die wir als besonders kritisch einstufen (bspw. Engagement in umstrittenen Waffen), wurde jedoch bereits im Vorfeld durch eine genauere Prüfung auch ein Ausschluss bei einer Verletzung sichergestellt (siehe Antwort auf die Frage „*Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*“ – weiter unten).

Bei der Bestimmung der relevanten PAIs berücksichtigten wir mögliche Überschneidungen (z. B. bei PAI 1 und PAI 2) sowie die generelle Verfügbarkeit von Daten zu einem PAI. Das Ziel besteht darin, Emittenten, die Daten zur Verfügung stellen, nicht zu benachteiligen. Die Verfügbarkeit der Daten wird jedoch kontinuierlich beobachtet und evaluiert, sodass unser Ansatz bei Veränderungen zeitnah angepasst werden kann.

Da es sich bei dem Fonds um einen Aktienfonds handelt, werden PAIs für Staaten und supranationale Organisationen sowie Immobilien nicht berücksichtigt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Für den gesamten Fonds (nicht nur für den Anteil nachhaltiger Investitionen) haben wir Unternehmen, die gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen, ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die folgenden PAIs wurden explizit in unserem Investmentprozess berücksichtigt:

Umwelt:

- **CO₂-Fußabdruck & CO₂-Intensität**
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger **Biodiversität** auswirken

Soziales:

- Verstöße gegen die **UNGC-Grundsätze** und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (**OECD**) für multinationale Unternehmen
- Engagement in **umstrittenen Waffen** (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Governance:

- **Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen**
- Unzureichende Maßnahmen **bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung**

Wies ein Unternehmen nachteilige Auswirkungen auf die genannten Nachhaltigkeitsfaktoren auf, führte dies grundsätzlich zu einem Ausschluss. Um Unternehmen jedoch die Möglichkeit zu bieten, sich bei bestimmten Faktoren im Laufe der Zeit zu verbessern („Transition“), traten wir bezüglich folgender Faktoren unter bestimmten Bedingungen in einen Engagement-Prozess ein:

- **CO₂-Fußabdruck & CO₂-Intensität** (wenn beide Kennzahlen im untersten Quartil der entsprechenden IVA-Industrie waren)

bzw.

- mangelndem Mindestmaß an **Geschlechtervielfalt in Leitungs- und Kontrollorganen** (keine Frau in den genannten Organen).

Das Unternehmen blieb für uns nur investierbar, wenn für uns nachvollziehbare Pläne zur Verbesserung dieser nachteiligen Auswirkungen vorlagen bzw. diese mit dem Unternehmen im direkten Dialog vereinbart wurden. Für diese Unternehmen dokumentierten wir die Pläne, die angestrebten und die umgesetzten Veränderungen. Wenn die gewünschten Veränderungen nicht eingetreten wären oder das Unternehmen nicht die vereinbarte Bereitschaft gezeigt hätte, wäre nach mehreren Eskalationsstufen die Position als Ultima Ratio verkauft worden. Dieser Schritt war jedoch im Berichtszeitraum bei keinem der Unternehmen notwendig.

Das oben beschriebene Engagement konnte dabei immer nur für einen PAI angewandt werden. Bedurfte ein Investment in ein Unternehmen Engagement bei mehr als einem PAI, sahen wir von einem Investment ab.

Die vorgenannten PAIs wurden mit Hilfe unseres externen Research-Anbieters MSCI geprüft. Das CO₂-Fußabdruck-/CO₂-Intensität-Perzentil der Emittenten wurde intern auf der Grundlage der MSCI CO₂-Fußabdruck-/CO₂-Intensität-Daten und der jeweiligen IVA-Industrie berechnet. Unternehmen, für die MSCI keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft, da das Portfolio Management meist einen direkten Zugang zum Management der untersuchten Unternehmen

hat und diese Informationen kritisch hinterfragen konnte.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Berechnungen basieren auf dem Durchschnitt der Daten zu den Quartalsenden (31.03.2025, 30.06.2025, 30.09.2025, 30.12.2025).

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.01.2025-31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
Loomis AB SE0014504817	Kommerzielle & professionelle Dienstleistungen	2,17%	Schweden
Fresenius SE & Co KGaA DE0005785604	Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,85%	Deutschland
Maire Tecnimont IT0004931058	Investitionsgüter	1,74%	Italien
Paradox Interactive AB SE0008294953	Medien & Unterhaltung	1,73%	Schweden
KION Group AG DE000KGX8881	Investitionsgüter	1,71%	Deutschland
Erste Group Bank AG AT0000652011	Banken	1,69%	Österreich
DWS Group GmbH & Co KGaA DE000DWS1007	Finanzdienstleistungen	1,60%	Deutschland
Technogym IT0005162406	Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,59%	Italien
OMV AG AT0000743059	Energie	1,55%	Österreich
Euronext NV NL0006294274	Finanzdienstleistungen	1,55%	Niederlande
flatexDEGIRO AG DE000FTG1111	Finanzdienstleistungen	1,53%	Deutschland
Vicat SACA FR0000031775	Grundstoffe	1,52%	Frankreich
Deutz AG DE0006305006	Investitionsgüter	1,43%	Deutschland
Eurobank Ergasias GRS323003012	Banken	1,42%	Griechenland
BAWAG Group AG AT0000BAWAG2	Banken	1,40%	Österreich

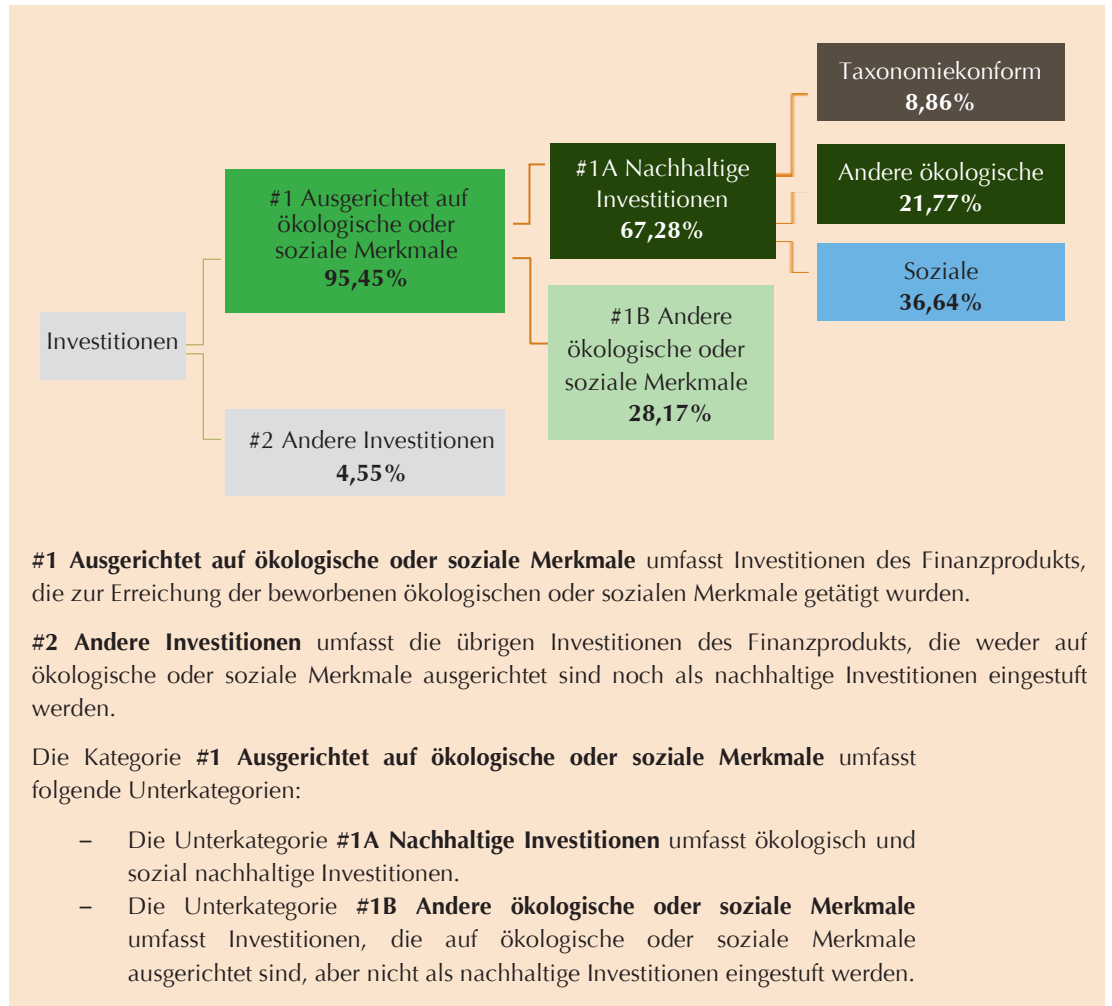


Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Am **30.12.2025** betrug der Anteil **95,45%**.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilssektoren das Finanzprodukt im Berichtszeitraum investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilssektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Research-Anbietern sowie internem Research.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum **8,64%** der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilssektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Research-Anbieters MSCI ESG Research zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnungen basieren auf dem Durchschnitt der Daten zu den Quartalsenden (31.03.2025, 30.06.2025, 30.09.2025, 30.12.2025).

Sektor	Anteil
Investitionsgüter	29,51%
Banken	10,94%
Finanzdienstleistungen	6,22%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	5,88%
Kommerzielle und professionelle Dienstleistungen	5,67%
Grundstoffe	4,80%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	4,10%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	3,89%
Energie	3,47%
Medien & Unterhaltung	3,03%
Immobilienmanagement und -entwicklung	2,71%
Versorgungsunternehmen	2,45%
Hardware & Ausrüstung	2,13%
Lebensmittel & Getränke	1,49%
Software & Dienste	1,28%
Aktienkapital-Immobilien-Anlagefonds (REITs)	1,20%
Transportwesen	1,17%
Telekommunikationsdienste	1,03%
Verbraucherdienste	0,72%
Versicherung	0,72%
Halbleiter und Halbleiterrausrüstung	0,32%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die Tabelle zeigt den Anteil taxonomiekonformer *nachhaltiger Investitionen* des Fonds, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) **am 30.12.2025**:

Basierend auf Umsatzerlöse	8,86%
Basierend auf CapEx	9,51%
Basierend auf OpEx	8,87%

Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen *am gesamten Fondsvermögen*, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx), betrug **am 30.12.2025**:

Basierend auf Umsatzerlöse	11,38%
Basierend auf CapEx	12,10%
Basierend auf OpEx	11,93%

Um den Anforderungen an Transparenz gerecht zu werden, erfassen und konsolidieren wir sämtliche Taxonomie-Daten, die uns über unseren Datenanbieter zur Verfügung stehen. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Datenqualität aufgrund der Komplexität und Neuheit des Themas noch eingeschränkt ist: Sowohl bei der Berichterstattung der Unternehmen als auch bei der Datenintegration durch Anbieter können Fehler auftreten.

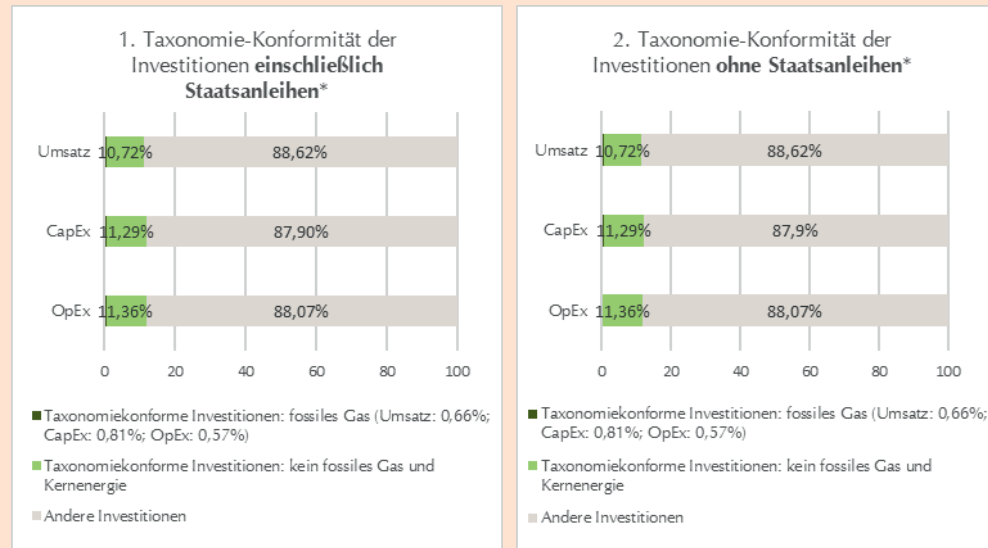
Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie investiert?

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

	Taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas	Taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas & Kernenergie
Basierend auf Umsatzerlöse	0,01%	0,65%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	0,01%	0,80%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	0,00%	0,57%

Die Investitionen in taxonomiekonforme Tätigkeiten, die sich auf die Bereiche fossiles Gas und Kernenergie beziehen, lassen sich nicht eindeutig einem der beiden Bereiche zuordnen. Die nachfolgende grafische Darstellung erfordert jedoch eine Differenzierung. Aus diesem Grund wurde der geringe Anteil der Investitionen, der beiden Bereichen gemeinsam ist, dem Bereich „fossiles Gas“ zugeordnet. Es ist hierbei zu beachten, dass diese Entscheidung auf einer diskretionären Zuordnung basiert und lediglich zur Vereinfachung der Darstellung erfolgt.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**


Die Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen am gesamten Fondsvermögen, die am **30.12.2025** in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten im Sinne der EU-Taxonomie geflossen sind, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx):

	Übergangstätigkeiten	Ermöglichende Tätigkeiten
Basierend auf Umsatzerlöse	0,73%	6,38%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	1,80%	6,24%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	0,78%	6,89%

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Die Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen am gesamten Fondsvermögen, die zum jeweiligen Bewertungsstichtag des aktuellen und des vorherigen Berichtszeitraums in taxonomiekonforme Tätigkeiten geflossen sind, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx):

	30.12.2024	30.12.2025
Basierend auf Umsatzerlöse	7,97%	11,38%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	10,22%	12,10%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	7,81%	11,93%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossile Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Am **30.12.2025** betrug der Anteil nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen des Fonds mit einem Umweltziel **21,77%**. Eine nachhaltige Investition wird einem Umweltziel zugeordnet, wenn die Produkte/das operative Verhalten des Unternehmens positiv zu mindestens einem der ökologischen SDGs beitragen und zugleich nicht im Widerspruch zu diesen Zielen stehen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Am **30.12.2025** betrug der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen des Fonds **36,64%**. Eine nachhaltige Investition wird einem sozialen Ziel zugeordnet, wenn die Produkte/das operative Verhalten des Unternehmens positiv zu mindestens einem der sozialen SDGs beitragen und zugleich nicht im Widerspruch zu diesen Zielen stehen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ fielen Bankeinlagen. Diese dienten dem Liquiditätsmanagement. Es gab keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der festgelegten ESG-Kriterien erfolgte durchgängig und wurde bzw. wird sowohl von Compliance als auch vom Portfolio Management kontinuierlich überprüft. Compliance-seitig arbeiten wir mit dem Compliance-Manager von SimCorp Dimensions (SCD). Für das Front-Office wurde ein internes ESG-Tool entwickelt, mit welchem das Portfolio Management die Konformität seiner Investitionen mit den ESG-Kriterien überprüfen, Einzeltitel im Detail analysieren und aggregierte Portfolio-Kennzahlen (sogenannte KPIs) auswerten kann. Dieses Tool basiert auf Daten von MSCI. Für Emittenten, welche nicht von MSCI abgedeckt werden, wurden eigenständige Prüfungen hinsichtlich der relevanten ESG-Kriterien vorgenommen. War eine interne Prüfung in diesen Fällen nicht möglich, haben wir auf eine Investition verzichtet. Somit wurde sichergestellt, dass nur in Unternehmen investiert wird, welche mit den von uns festgelegten ökologischen und sozialen Merkmalen übereinstimmen. Änderten sich bei einem Unternehmen die Investitionsvoraussetzungen zum Negativen (bspw. durch eine neu auftretende Kontroverse, die das Unternehmen nicht ausreichend adressiert hat) haben wir unmittelbar reagiert und die Position marktschonend veräußert. Zusätzlich berücksichtigen wir die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) im Investmentprozess.

Basierend auf unserer Methodik zur Berücksichtigung der PAIs sind wir im Berichtsjahr 2025 bei ausgewählten Portfolio-Unternehmen in einen formalen Engagement-Prozess getreten.